

EICHENBÜHL. Der Gemeinderat hat in seiner Sitzung am Mittwoch auch über folgende Themen diskutiert und entschieden:

Mittagsbetreuung: Für die Mittagsbetreuung an der Erftalvolksschule wird für das kommende Schuljahr 2010/11 eine Kostenpauschale für alle Kinder, die die Mittagsbetreuung nutzen, erhoben. Damit entfällt die stundenmäßige Abrechnung, die sich durch Stundenplanänderung und Teilnahmen an Förderunterricht im Laufe des Jahres immer wieder mal geändert hat und eine Neuberechnung für alle erforderte. Die Betreuung von 11.15 bis 14 Uhr soll künftig 15 Euro im Monat betragen.

Breitbandversorgung: Der Landkreis bot an, flächendeckend in den Gemeinden eine Machbarkeitsstudie zur Breitbandversorgung erstellen zu lassen. So würden die Kosten minimiert, und auf

die Gemeinde käme lediglich ein geschätzter Anteil von 500 Euro bis maximal 1000 Euro zu. Diese Studie sei notwendig. Eichenbühl wäre derzeit gut versorgt, so Bürgermeister Günther Winkler, dennoch werde die Nachfrage nach immer mehr »Downloadkapazität« nicht ausbleiben. Wir müssen für unser Gewerbe am Ball bleiben, so Winkler weiter. Das Gremium stimmte der Untersuchung zu.

Dorfplatz: Zur Neugestaltung des Dorfplatzes an der Bücherei wird das Nebengebäude an der Bücherei der baulichen Substanz angepasst. Symmetrisch zur linken Seite der Bücherei wird eine Wartehalle (Foto: Helga Ackermann) mit in das Nebengebäude integriert. Das Dach erhält eine Dachneigung von 40 Grad. Richtung Hauptstraße werden vier Bäume gepflanzt und vier Parkplätze erstellt. Zwei weitere Parkmöglichkeiten (inklusive Behindertenparkplatz) kann man über

eine Einfahrt dann auf der rechten Seite erreichen, zwei weitere in Einfahrtverlängerung.

Der noch bestehende Garten neben der Bücherei rechts soll zur Durchfahrt umgestaltet werden, damit weitere vier Plätze im hinteren Bereich (hinter dem Büchereigebäude) entstehen können.

Halterungen an der Urnenwand: Auf den Urnenwandplatten wird nur eine Halterung zugelassen. Es stehen zwei Varianten zur Auswahl: Der Grablichthalter »Universal« von der Firma Kittner aus Kleinheubach oder der Grablichthalter der Firma Strassacker aus Süssen. Beide sind über die Gemeinde erhältlich.

Auszeichnung für Julie Hofmann: Eine besondere Ehrung erfuhr die 18-jährige Schülerin Julie Hofmann (Foto: Helga Ackermann) vom Johannes-Butzbach-Gymnasium Miltenberg während der

Gemeinderatssitzung. Sie hatte das Abitur mit der Traumnote 1,0 abgelegt. Dazu gratulierte Bürgermeister Günther Winkler im Namen der Gemeinde und überreichte ein kleines Geschenk.

Neues über den Radweg: Auf Nachfrage Arno Neuberger (CSU) nach dem Fortschritt des Radwegebaus wurde der nichtöffentliche Punkt »Radweg« in die öffentliche Sitzung gezogen. Hier informierte Winkler, dass erst am Dienstag die letzten Absprachen über den Beginn der Straßenarbeiten für den Radweg Eichenbühl Pfohlbach abgeschlossen wurden.

Demnach wird mit der Erstellung des Radwegs im August begonnen werden. Auch die Brückenbauarbeiten sollen im September/Oktobre vor dem Frost abgeschlossen werden. Neuberger freute sich ebenso wie die anderen Räte, die doch ständig auf den Fortschritt des Radwegs von den Bürgern angesprochen werden. *hack*